

Farben-Fest in BUDAPEST

Die rockige Bar Spíler Buda, gelbe Akzente in der neu gestalteten Helia-Lobby oder das Grün auf den Wänden im Restaurant Textúra lassen es ganz schön knallen. Dazwischen findet man aber auch sanftere Töne – wie im neuen Gourmettempel Stand oder im Hotel Clark, das in Sonnenuntergangs- und Meeresfarben getaucht ist

► BOUTIQUE HOTEL HOTEL CLARK

Als erster Budapester Platz im Neorenaissance-Stil schrieb der Clark Ádám-Platz einst Geschichte. Früher befand sich hier die legendäre Sparkasse von Buda, die von Miklós Ybl, einem der einflussreichsten ungarischen Architekten seiner Generation, entworfen und im Zweiten Weltkrieg völlig zerstört wurde. 2018 eröffnete am lange Zeit verwaisten Platz am Donauufer das ähnlich aufregende Hotel Clark. Es bietet 86 Zimmer in vier verschiedenen Kategorien, wobei die Deluxe-Rooms die optimalen Blicke auf die Brücke und die St.-Stephans-Basilika bieten. Hingucker in der Halle ist die gerettete Ybl-Säule, die noch vom ursprünglichen Gebäude stammt. Daneben beeindruckt eine Löwenkopfskulptur aus Edelstahl von Gábor Miklós Szóke sowie neben dem Eingang Fanni Ungárs Leuchtenmodell „Peak“.

SPEZIALTIPP Das Leo Budapest im 8. Stock des Hotels gilt als schönste Rooftop-Bar der Stadt.
ADRESSE www.hotelclarkbudapest.hu, Clark Ádám tér 1 **ARCHITEKTUR & DESIGN** Anthony Gall, Aspectus Architect, www.aspe.hu, Bara Ákos, www.baradesignstudio.com **INTERIOR** De Castelli, Lago, Meridiani, Moooi, Poliform, Porada, Rimadesio, Tom Dixon

